

Einstieg 3: Autogramm jagd

Kurzbeschreibung:

Die Teilnehmenden befragen sich gegenseitig zu ihrer Mediennutzung. Wer die meisten Unterschriften gesammelt hat oder am schnellsten war, gewinnt.

Gruppengröße:

Ab 3/4 Personen

Zeitlicher Rahmen:

10-30 Minuten plus Auswertungsgespräch

Material-und Technikbedarf:

Autogramm jagd-Vorlage – Ausdrucke entsprechende der Mitspieler*innenzahl, Stifte

Ablauf:

Mit der „Autogramm-Jagd“ ist ein dynamischer und unterhaltsamer Einstieg in die Auseinandersetzung mit den digitalisierten Lebenswelten möglich.

Orientiert an den Regeln des Bingo-Spiels erhalten die Teilnehmenden eine Vorlage mit Aussagen, die sie „abhaken“ müssen. Das heißt, sie müssen eine Person finden, auf die diese Aussage zutrifft und sich von ihr ein Autogramm holen.

Alle Teilnehmenden laufen im Raum umher und müssen die anderen Jugendlichen befragen, um ihren Zettel auszufüllen. Im Vorfeld sollte die Spielleitung entscheiden, wie viele Unterschriften gesammelt werden müssen oder ob es eine Zeitvorgabe gibt. Es sollte außerdem festgelegt werden, dass Unterschriften verschiedener Personen eingeholt werden müssen. Die genauen Regeln hängen von der Gruppengröße ab.

Wer die vereinbarte Anzahl erreicht hat oder fertig ist, läuft zur Spielleitung und lässt seinen/ihren Zettel kontrollieren. Die Spielleitung gibt am Ende bekannt, wer gewonnen hat. Im Anschluss erfolgt eine gemeinsame Auswertung der Aufgabe, da nicht unbedingt jede Person jede Aussage gelesen hat. Die Gruppe kann sich über ihre persönlichen Erfahrungen austauschen. Die Ergebnisse dienen weiterhin als Gesprächsanlass für die vertiefte Auseinandersetzung mit einzelnen Themenkomplexen, wie z. B. YouTube oder Facebook.

Quelle: <https://act-on.jff.de/downloads/themeneinstieg/>

Materialsammlung für medienpädagogische Praxis



Autogramm jagd

Finde eine Person, die.	Autogramm
ein eigenes Smartphone hat.	
jeden Tag WhatsApp benutzt.	
einen Instagram-Account hat.	
bei Facebook ist.	
ihr Smartphone/Handy nachts ausschaltet (mind. Flugmodus).	
mehr als 10 YouTuber nennen kann.	
snap/Snapchat benutzt.	
schon mal einen YouTuber getroffen hat.	
einen anderen Messenger als WhatsApp benutzt.	
mit dir ein Selfie macht.	
einen eigenen YouTube-Kanal hat.	
gern Musik mit dem Smartphone/Handy hört.	
schon mal ein Video gedreht hat.	
schon mal ein Musical.ly gemacht hat.	
ein Tablet zuhause hat.	
gern Minecraft spielt.	